

Brandenburg. geowiss. Beitr.	Cottbus	27 (2020), 1/2	S. 29–31	1 Abb., 5 Zit.
------------------------------	---------	----------------	----------	----------------

Hydrogeologische Raumgliederung in Brandenburg

Hydrogeological sub-regions in the state of Brandenburg

SILVIO JANETZ & SILKE REYES

Die Europäische Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL 2000) und die Europäische Grundwasserrichtlinie (EU-GWRL 2006) fordern von allen Mitgliedsstaaten eine Beschreibung der Grundwasserleiter. Dazu wurde von den Staatlichen Geologischen Diensten (SGD) in Deutschland eine bundesweit einheitliche Gliederung der oberflächennahen Hydrogeologie erarbeitet, die auf einem hierarchischen System von Hydrogeologischen Großräumen, Räumen und Teilräumen beruht. In AD-HOC-AG HYDROGEOLOGIE (2016) wurden die Hydrogeologischen Räume und Teilräume in Brandenburg nach einem bundesweit einheitlichen Verfahren beschrieben und visualisiert.

Die Hydrogeologische Kartierung in Brandenburg zeigte, dass zur verbesserten Beschreibung der Grundwasserlagerstätten eine detaillierte Aufteilung der bestehenden Teilräume erforderlich ist. Deshalb wurde mit der naturräumlichen Gliederung von SCHOLZ (1962) eine weitere Hierarchieebene eingeführt, wodurch die 75 Naturräume sinnvoll den 13 bestehenden Teilräumen zugeordnet werden konnten.

Die Hydrogeologische Raumgliederung ist an die oberflächennahe Verbreitung der Grundwasserleiter und Geringleiter der aktuellen Hydrogeologischen Karten 1:50.000 (HYK50) sowie an die Umrisse der geologischen Ablagerungen der Geologischen Übersichtskarten 1:100.000 (GÜK100) des Landes Brandenburg angepasst. Die neu überarbeitete Hydrogeologische Raumgliederung in Brandenburg beinhaltet zusätzlich die Charakterisierung der Grundwasserleitertypen im Lockergesteinsbereich in Anlehnung an BAMBERG & GARLING (1976) und bildet die Grundlage für die Beschreibung der hydrogeologischen Verhältnisse in Brandenburg. Die Flächeninformationen zur Hydrogeologischen Raumgliederung in Brandenburg sind ab sofort im LBGR-Geoportal abrufbar unter: www.geo.brandenburg.de/lbgr/hydro und werden in den nächsten Jahren inhaltlich und funktionell weiterentwickelt. So sollen im nächsten Schritt auch die Hydrogeologischen Teilräume des Landes Berlin in den Kartendienst aufgenommen werden.

Literatur

BAMBERG, H.-F., GARLING, F. (1976): Zur Bestimmung des erforderlichen Aufwandes für die Erkundung von Grundwasserlagerstättentypen, Dissertation Bergakademie Freiberg, Freiberg

AD-HOC-AG HYDROGEOLOGIE (2016): Regionale Hydrogeologie von Deutschland - Die Grundwasserleiter: Verbreitung, Gesteine, Lagerungsverhältnisse, Schutz und Bedeutung. - Geol. Jb., A 163: 456 S., 264 Abb.; Hannover.

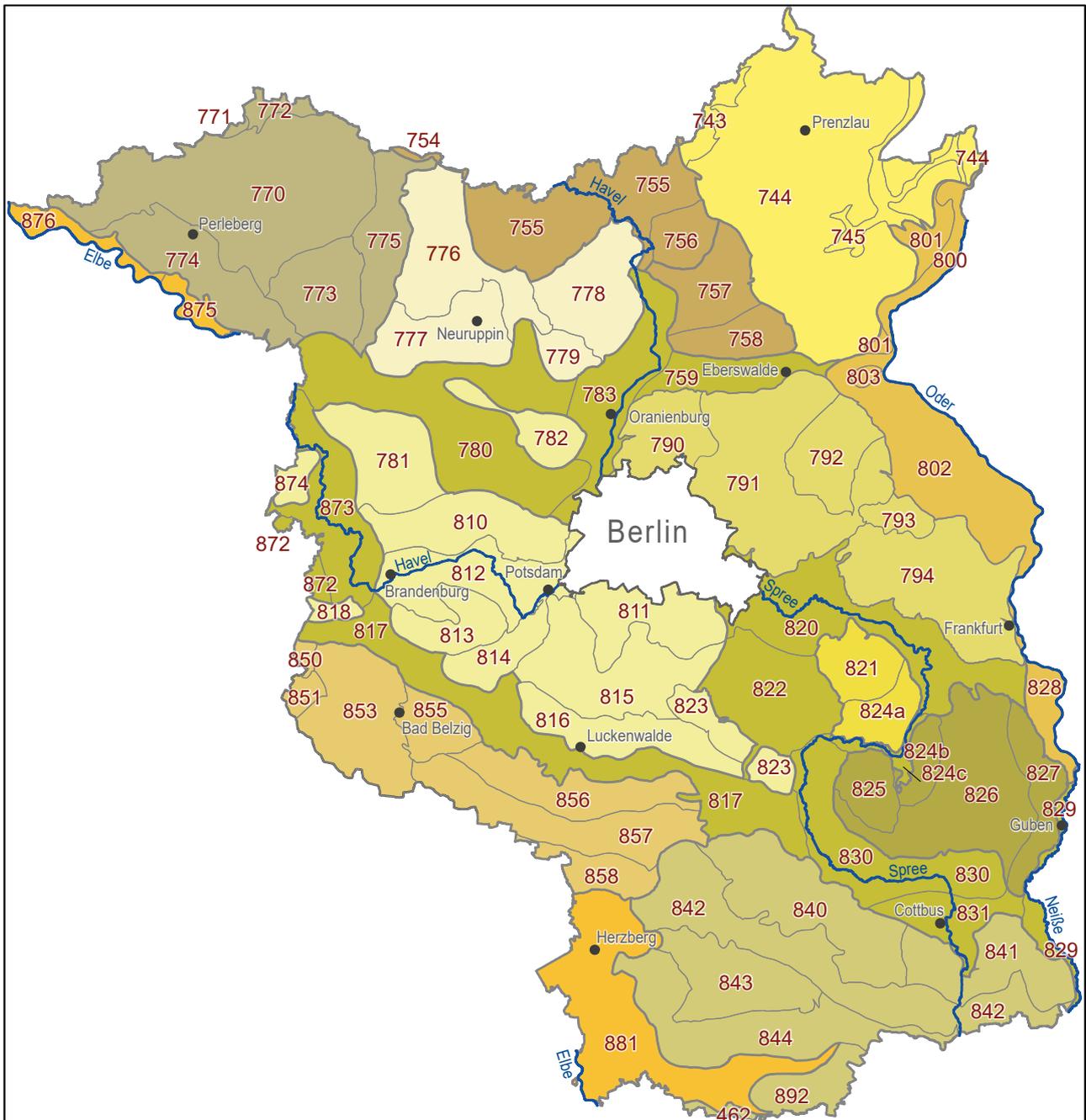
EU-WRRL (2000): Richtlinie 2000/60/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23.10.2000 zur Schaffung eines Ordnungsrahmens für Maßnahmen der Gemeinschaft im Bereich der Wasserpolitik.- Amtsblatt Nr. L 327 vom 22/12/2000, S. 0001–0073

EU-GWRL (2006): Richtlinie 2006/118/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12.12.2006 zum Schutz des Grundwassers vor Verschmutzung und Verschlechterung.- Amtsblatt Nr. L 372 vom 27/12/2006, S. 0002–0018

SCHOLZ, E. (1962): Die naturräumliche Gliederung Brandenburgs. Pädagogisches Bezirkskabinett, 71 S., Potsdam

Anschrift der Autoren:

Dr. Silvio Janetz
 Dipl. Geol. Silke Reyes
 Landesamt für Bergbau,
 Geologie und Rohstoffe Brandenburg
 Inselstraße 26
 03046 Cottbus
Silvio.Janetz@lbgr.brandenburg.de
Silke.Reyes@lbgr.brandenburg.de



Legende

Hydrogeologische Teilräume

- | | |
|---|---|
|  1301 Elbe-Niederung |  1415 Barnimer und Lebuser Hochfläche |
|  1302 Brandenburgische Urstrom- und Nebentäler |  1416 Beeskower Platte |
|  1303 Odertalwanne |  1417 Lieberoser Land |
|  1408 Nordostdeutsches Jungmoränengebiet |  1527 Fläming |
|  1409 Mecklenburger Seenplatte |  1531 Südwestmecklenburg-Prignitzer Altmoränen- und Sandergebiet |
|  1413 Nordbrandenburger Heide und Plattenlandschaft |  1701 Lausitzer Becken |
|  1414 Mittelbrandenburgische Platten und Niederungen | |

Hydrogeologische Raumgliederung in Brandenburg

1301 Elbe-Niederung

875 Märkische Elbtalniederung
876 Mittelbe Niederung
881 Elbe-Elster Niederung

1302 Brandenburgische Urstrom- und Nebentäler

759 Eberswalder Tal
780 Unteres/Oberes Rhinluch und Havelländisches Luch
783 Zehdenick-Spandauer Havelniederung
817 Baruther Tal (mit Fiener Bruch)
820 Berlin-Fürstenwalder Spreetalniederung
822 Dahme Seengebiet
824c Beeskower Platte/Spreetalniederung
829 Guben-Neißeal
830 Malxe-Spree-Niederung
831 Cottbuser Schwemmsandfächer
872 Genthiner Land
873 Untere Havelniederung

1303 Odertalwanne

800 Untere Odertalniederung
801 Sandterrassen des Unteren Odertals
802 Oderbruch
803 Neuenhagener Sporn
828 Fürstenberger Odertal (Eisenhüttenstadt)

1408 Nordostdeutsches Jungmoränengebiet

743 Woldegk-Feldberger Hügelland
744 Uckermärkisches Hügelland
745 Randow-Niederung

1409 Mecklenburger Seenplatte

754 Mecklenburgisches Großseenland
755 Neustrelitzer Kleinseenland
756 Templiner Platte
757 Schorfheide
758 Britzer Platte

1413 Nordbrandenburger Heide- und Plattenlandschaft

776 Wittstock-Ruppiner Heide
777 Ruppiner Platte
778 Granseer Platte
779 Rühnicker Heide

1414 Mittelbrandenburgische Platten und Niederungen

781 Westhavelländisches Ländchen
782 Bellin und Glin
810 Nauener Platte
811 Teltower Platte
812 Brandenburg-Potsdamer Havelgebiet
813 Lehniner Land
814 Beelitzer Heide
815 Nuthe-Notte-Niederung
816 Luckenwalder Heide
818 Karower Platte
823 Zossen-Teupitzer Platten- und Hügelland
874 Land Schollene

1415 Barnimer und Lebuser Hochfläche

790 Westbarnim
791 Barnimer Platte
792 Waldhügelland des Oberbarnim
793 Buckower Hügel- und Kesselland
794 Lebuser Platte

1416 Beeskower Platte

821 Saarower Hügel
824a Beeskower Platte (NW-Teil)

1417 Lieberoser Land

824b Beeskower Platte (SE-Teil)
825 Leuthener Sandplatte
826 Lieberoser Heide und Schlaubetalgebiet
827 Gubener Land mit Diehloer Höhen

1527 Fläming

850 Burg-Ziesarer Vorfläming
851 Westliche Fläminghochfläche
853 Zentraler Fläming
855 Belziger Vorfläming
856 Nördliches Fläming-Waldhügelland
857 Östliche Fläminghochfläche
858 Südliches Fläminghügelland

1531 Südwestmecklenburg-Prignitzer Altmoränen- und Sandergebiet

770 Prignitz
771 Ruhner Berge
772 Parchim-Meyenburger Sandflächen
773 Kyritzer Platte
774 Perleberger Heide
775 Dossenniederung

1701 Lausitzer Becken

462 Großenhainer Pflege
840 Luckau-Calauer Becken
841 Cottbuser Sandplatte
842 Lausitzer Grenzwall
843 Kirchhain-Finsterwalder Becken
844 Niederlausitzer Randhügel
892 Königsbrück-Ruhlander Heide

Abb. 1: Hydrogeologische Raumgliederung in Brandenburg. Die Aufteilung der Hydrogeologischen Teilräume (vierstellige Zahlen) und Naturräume (dreistellige Zahlen) beinhaltet die jeweilige Originalnummerierung von AD-HOC-AG HYDROGEOLOGIE (2016) und SCHOLZ (1962).

Fig. 1: Hydrogeological sub-regions in the state of Brandenburg. The distribution of the hydrogeological sub-regions (four digit number) and the natural areas (three digit number) includes the original numbering by AD-HOC-AG HYDROGEOLOGIE (2016) and SCHOLZ (1962).